

Neu-Isenburg: Karl-Heinz Groh wurde 70 Jahre

Von Leo F. Postl

Er ist nur als der „Mister TSG“ bekannt und kann heuer seinen 70. Geburtstag feiern: Karl-Heinz Groh. Der Jubilar wurde am 21. Juni 1946 in Neu-Isenburg geboren und arbeitet nach seinem Schulabschluss und Ausbildung bei der Deutschen Bundespost in der damaligen Abteilung Telekommunikation. Der fußballbegeisterte junge Karl-Heinz Groh trat 1964 in die TSG 1885 Neu-Isenburg ein und absolvierte bereits ein Jahr später sein erstes Spiel in der 1. Mannschaft der TSG, die damals in der B-Klasse spielte.



Karl-Heinz Groh vor dem TSG-Wappen

Schon mit 19 Jahren übernahm Groh Verantwortung in „seinem“ Verein und wurde zum Kassierer der Fußballabteilung. Am 20. Juni 1986, also genau einen Tag vor seinem 40. Geburtstag, wurde Karl-Heinz Groh von der Mitgliederversammlung der TSG 1885 Neu-Isenburg zum 1. Vorsitzenden gewählt. Und dieses verantwortungsvolle Amt begleitet der Jubilar heute noch.

„Einer musste es ja machen und um den Traditionsverein fortzuführen, habe ich mich wählen lassen“, erinnert sich Karl-Heinz Groh. Bis 1978 spielte Groh noch aktiv Fußball in der 1. Mannschaft, von 1981 bis 1991 dann etwas ruhiger bei den „Alten Herren“ der TSG.

Karl-Heinz Groh hatte maßgeblichen Anteil an der Umsetzung des Projektes der Verlagerung der TSG von der Beethovenstraße in den Buchenbusch. „Hier hatte ich im damaligen Stadtverordnetenvorsteher Walter Norrenbrock einen großen Befürworter und Unterstützer“, betont Karl-Heinz Groh. Auf dem neuen Gelände im Buchenbusch konnte sich die TSG neu aufstellen, die Mitgliederzahl stieg von 400 im Jahre 1986 auf heute über 1000 Mitglieder. 1997 wurde schließlich das Vereinsheim mit Gaststätte,

Kegelbahn und Jugendraum gebaut, zwei Jahre später dann die Gymnastikhalle.

Doch auch außerhalb seines Vereins engagiert sich Karl-Heinz Groh. So war er Vorsitzender des DGB-Ortskartells Neu-Isenburg und arbeitete über 10 Jahre im Kirchenvorstand der Evangelisch-Reformierten Marktplatzgemeinde mit. Im Alter von 56 Jahren begann er beim Posaunenchor der Johannesgemeinde das Trompetenspiel zu erlernen und spielt seither im Posaunenchor mit.

Bekannt ist Karl-Heinz Groh aber auch als passionierter Jogger und Betreuer beim Lauftreff Neu-Isenburg. Am traditionellen „Tag der TSG“, den der rührige Verein mit allen Abteilungen alljährlich an Fronleichnam feiert, wurde Karl-Heinz Groh mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen für sein vielfältiges gesellschaftliches ehrenamtliches Engagement im Auftrag von Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier von Landrat Oliver Quilling ausgezeichnet. Ferner erhielt der überraschte TSG-Vorsitzende am Tag der TSG auch noch den Ehrenamtspreis der Stadt Neu-Isenburg, den Rudi-Seiferlein-Preis.

Eine weitere Überraschung gab es für Karl-Heinz Groh an seinem Geburtstag. Unter den Gästen war auch Peter Dinkel, Vorsitzender des Sportkreises Offenbach. „Also was dieser Mann für den Verein und für die Gesellschaft insgesamt geleistet hat, das ist auch weit über die Grenzen von Neu-Isenburg hinaus bekannt geworden“, betonte Dinkel. Im Auftrag des Präsidenten des Landessportbundes Hessen, Dr. phil. Rolf Müller, zeichnete Peter Dinkel den Jubilar mit der Ehrennadel in Gold des Landessportbundes Hessen aus.

Karl-Heinz Groh sah alle diese besonderen Auszeichnungen nicht als Dank am Ende seiner Schaffensperiode, sondern als Ansporn sich auch weiterhin für „seinem“ Verein, die TSG 1885 Neu-Isenburg, zu engagieren. Gerade für die TSG steht ein weiteres Großprojekt an. Mit der

Erweiterung der bisherigen Gymnastikhalle zur richtigen Turnhalle mit Wettkampfmaßen, soll der Verein auch im Hallensport zukunftsfähig gemacht werden. „Wir hoffen, damit auch unseren Abteilungen, ich denke insbesondere an die Karatekas, eine Trainingsmöglichkeit an einem Ort – hier bei uns – geben zu können“, betonte Karl-Heinz Groh. Er blickt jedenfalls recht positiv in die Zukunft – als Mensch und als Vereinsvorsitzender.



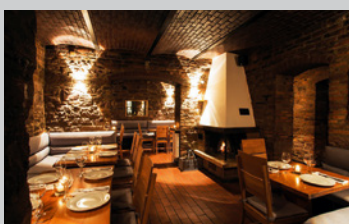
TÜREN	Haustüren Ganzglastüren
FENSTER	Holz – Kunststoff Aluminium
SICHERHEITSTECHNIK	für Haus und Wohnung
ROLLLÄDEN	elektrisch manuell
FALTSTORES	Die Alternative zur Gardine
INSEKTENSCHUTZ/GLASDESIGN GLASREPARATUREN SPIEGEL UND INDIV. GLASZUSCHNITTE	



DIETZ
Glasbau GmbH

Luisenstr. 56 · Neu-Isenburg
Telefon: 06102 / 80 02 84
info@dietz-glasbau.de
www.dietz-glasbau.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben



Sie suchen einen besonderen Ort für besondere Anlässe?

Wir planen und organisieren Ihre Veranstaltung in unserer Eventlocation und bieten Ihnen

- ☞ stilvolles Ambiente
- ☞ persönliche Atmosphäre
- ☞ ideal für Weihnachtsfeiern
- ☞ Firmenevents
- ☞ Private Feste
- ☞ Geburtstage

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und beraten Sie gerne unter
Telefon (06102) 308 70 20

www.zwanzignachvier.de

Löwengasse 20 | 63263 Neu-Isenburg | fon 06102.308 70 20 | info@zwanzignachvier.de